

Vormärz: Frankfurter Wachensturm 1833

Der Frankfurter Wachensturm von 1833 war ein Unternehmen von Burschenschaftlern, das von den gegenrevolutionären Kräften leicht zum Scheitern gebracht werden konnte.

Fassung vom 19.11.2025
Nach neuerer Fassung
suchen

Den Hintergrund bildete die verschärfte Repression (Unterdrückung) durch die [Monarchen](#). Träger der Aktion waren vor allem Burschenschafter aus Heidelberg und Würzburg. Sie versuchten, zwei Frankfurter Polizeiwachen zu stürmen, Waffen zu erbeuten und dann die Gesandten des Deutschen Bundestages (Deutscher Bund) zu verhaften und die Bundeskasse an sich zu nehmen, in der Hoffnung, dass der revolutionäre Funke einen allgemeinen Volksaufstand entzünden würde.

Das Unternehmen scheiterte aber. Es gab 9 Tote und mehrere Verletzte. Viele Verschwörer mussten nach Amerika fliehen oder wurden verhaftet, was lange Haftstrafen zur Folge hatte.

Aufgaben

Basisaufgabe: Fasse die Ereignisse um den Frankfurter Wachensturm in Stichworten zusammen (Hintergrund, Träger der Ereignisse, Ziele, Verlauf, Ergebnisse).

Epochenseite Restauration
und Vormärz

Epochenraum 19. Jh.

Denkaufgabe: Was hältst du von dem Unternehmen? Begründe deine Meinung.

Startseite